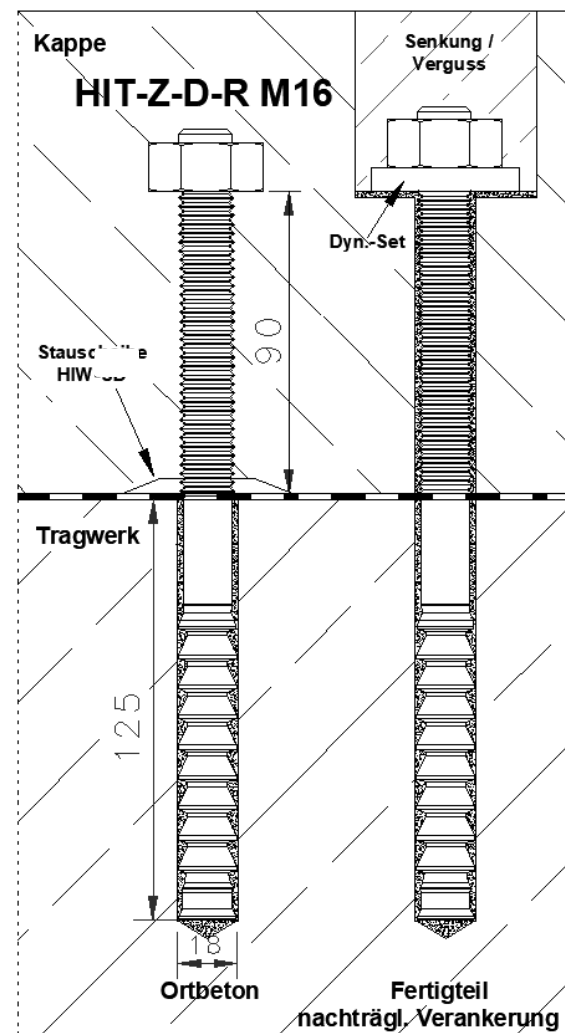
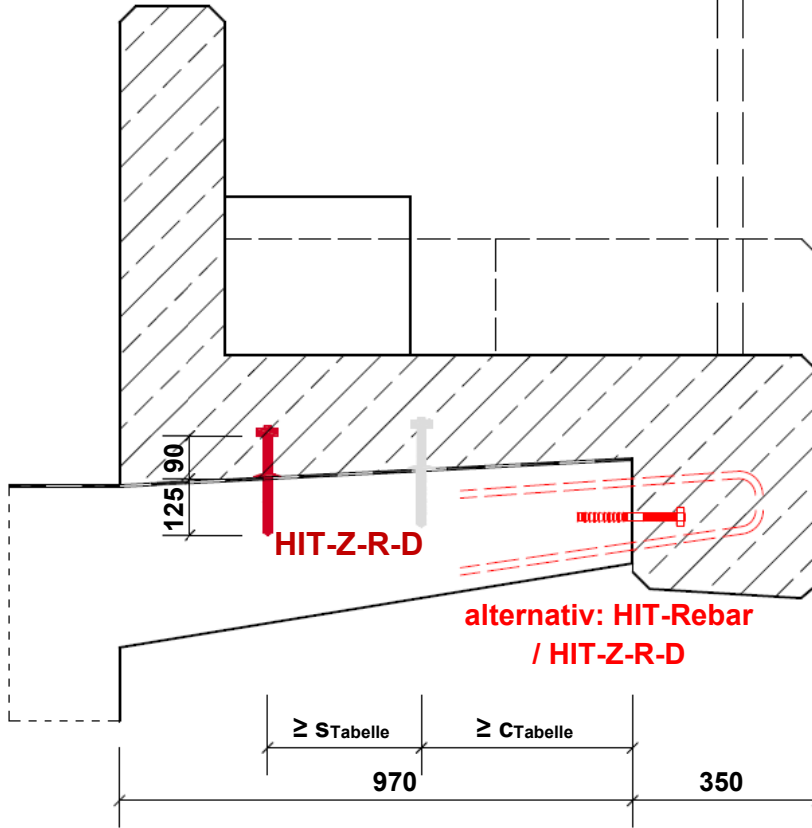


z.B. Kappe mit Kabeltrog aufgesetzt / versenkt
(M-RKP 1602 / 1604, Ril 804.9030, DB Netz AG)



Technische Daten Kappenverankerung für Ortbeton- / Fertigteil-Kappen und nachträgliche Verankerung

Art.-Nr.	Bauteildicke Tragwerk $H_T \geq$ [mm]	Verankerungstiefe im Tragwerk $h_{T,ef}$ [mm]	Kopfbolzenhöhe in Kappe $h_{K,ef}$ [mm]	Widerstände \geq C20/25, gerissen Einzeldübel / Dübelgruppe (2) [kN] *	Achsabstand längs / quer $s \geq$ [mm]	Randabstand $c \geq$ [mm]
HIT-Z-R-D M16x240 (2094852) HIW-FC M16 (384788 SOPO)	160	125	90	$N_{Rd,stat} = 32,1 / 64,2$	380	380
				$V_{Rd,stat} = 45,6 / 91,2$		
				$N_{Rd,dyn,\infty} = 9,2 / 18,4$	290	190
				$V_{Rd,dyn,\infty} = 5,9 / 11,8$		

* bei gleichzeitiger Zugkraft- und Querkraft-Einwirkung ist eine Interaktion notwendig; entsprechend der Dicke der Dichtungsschicht ist ein Querkraft-Nachweis mit/ohne Hebelarm zu führen; Für exakte Nachweise empfehlen wir die Software Hilti PROFIS Engineering.

Anwendungsbereich: Neubau, Instandsetzung oder nachträgliche Verankerung von Kappen mit Lärmschutzwänden, Geländern, Berührungsschutz etc.

Nachweis: statisch / dynamisch; Einwirkungen lt. DIN EN 1991 und Ril 804.5501;

Widerstände lt. DIN EN 1992-4 und EOTA TR 061; Software Hilti PROFIS Engineering

Werkstoffe: nichtrostender Stahl A4-70 (Korr.-widerstandsklasse III, siehe Z-30.3-6 bzw. DIN EN 1993-1-4, Anhang A)

Verwendbarkeitsnachweise lt. EITB Teil A und Anhänge 1 und 2:

1. Dübelssystem HIT-Z-R-(D)-Dynamik (ETA-15/0296 und ETA-19/0802)

2. Dichtheitsprüfungen (RVS 15.04.12), Bericht 109/15, HTL Rankweil

Montageablauf: siehe Montageanweisung für jeweilige Einbautart

Hilti Deutschland AG



**Verankerung Kappe
unter
statischen und
ermüdungsrelevanten
Einwirkungen**

Richtdetail

**Hilti-Kap
2**

2023